

## Israel Intensiv mit Palästina - 10 Tage

- **Inklusive Linienflug**
- **Tiefe Einblicke in Kultur und Geschichte**
- **Außergewöhnliche Naturerlebnisse**
- **Ausgewählte Hotels**



Entdecken Sie die Zeugnisse der Jahrtausendealten Kultur Israels und seine faszinierende Natur – auch abseits der großen Touristenwege. Ob Sie Israel zum ersten Mal kennenlernen oder Ihre Eindrücke vertiefen möchten – diese Reise bietet Ihnen eine außergewöhnliche Vielfalt.

### Ihr Reiseverlauf:

#### 1. Tag

##### Tel Aviv Ankunft – Netanya

Der Repräsentant von Diesenhaus in Israel erwartet die Reisegruppe am Flughafen Ben Gurion. Nach der Einreise fahren wir zum Hotel in Netanya. Der Badeort ist bekannt für seinen kilometerlangen Sandstrand, der zu den schönsten in ganz Israel gehört. Nach dem Abendessen im Hotel haben Sie Zeit für einen Spaziergang entlang der Uferpromenade – oder Sie besuchen eines der vielen hübschen Kaffeehäuser.

Übernachtung in Netanya (A)

#### 2. Tag

##### Caesarea – Haifa – Akko – Nazareth

Nach dem Frühstück führt uns der Weg entlang der Mittelmeerküste nach Caesarea (Maritima), der antiken

Stadt, zur Besichtigung der Ausgrabungsstätten mit Führung: Römisches Theater, Kreuzfahrerstadt, Pilatus-Palast, Hippodrom, Hafenanlage und Info-Center.

Anschließend halten wir in der reizvollen Mittelmeerstadt Haifa. Vom einem Aussichtspunkt über der Stadt aus haben Sie den atemberaubenden Panoramablick auf das Weltzentrum der Bahai-Religion mit den im persischen Stil angelegten Gärten (UNESCO Weltkulturerbe). Weiter fahren wir über das restaurierte Viertel der württembergischen Tempelersiedlung (19. Jh.) mit seinen schönen alten Natursteinhäusern.

Nicht weit von Haifa liegt die alte Hafenstadt Akko – eine der wichtigsten Städte der Kreuzfahrerzeit mit faszinierenden Bauwerken aus dieser Epoche (die Altstadt gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe). Beim Spaziergang entlang der mächtigen Befestigungen und durch die Kreuzritterhallen wird die turbulente Vergangenheit wieder lebendig. Weiter geht es nach Nazareth, der Heimatstadt Jesu. Heute ist Nazareth die größte arabische Stadt im Herzen Galiläas. Sie sehen die Verkündigungsbasilika mit ihren überraschend vielfältigen Mariendarstellungen von Künstlern aus über 60 Ländern.

Das biblische Dorf bietet Geschichte zum Anfassen und Miterleben. Basierend auf der neutestamentlichen Forschung und dem neuesten Stand der Archäologie,



### Leistungen:

Im Preis enthalten:

- Non-Stop-Flüge ab/bis Frankfurt mit El Al, Economy Class:
- 1. Termin:
- LY 358 29NOV2015 Frankfurt – Tel Aviv 11:00 – 16:10
- LY 355 08DEC2015 Tel Aviv – Frankfurt 14:40 – 18:25
- 2. Termin:
- LY 358 04MAR2016 Frankfurt – Tel Aviv 09:10 – 14:20
- LY 355 13MAR2016 Tel Aviv – Frankfurt 14:40 – 18:25
- (Flugzeitänderungen seitens der Fluggesellschaft vorbehalten) Flugsicherheitsgebühr, Flughafensteuer, Kraftstoffzuschläge (Stand 23.07.2015)
- Flughafen-Betreuung bei Ankunft, An- und Abreisetransfers
- 8 Tage Rundfahrt im klimatisierten Reisebus und mit örtlicher lizenzierten Deutsch sprechenden Reiseleitung laut o.g. Programm
- 9 Übernachtungen mit Halbpension (F = Frühstück, A = Abendessen) in Mittelklasse-Unterkünften laut o.g. Hotelliste oder vergleichbar
- alle Eintrittskosten in die touristischen Einrichtungen lt. o.g. Programm
- Gepäckträgerkosten am Flughafen Ben Gurion bei Anreise und in den Hotels bei An- und Abreise
- Insolvenzversicherung (Sicherungsschein)

Im Preis nicht enthalten:

- zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
- fakultative Freizeitaktivitäten, z.B. in Eilat
- Trinkgelder an Reiseleiter, Busfahrer, Hotel- und Restaurant-Personal (insgesamt ca. 5-6 EUR pro Person und Tag empfohlen)
- alle persönlichen Reiseversicherungen (auf Wunsch unterbreiten wir Ihnen Angebot der Europäischen Reiseversicherungs AG)
- Durchführung vorbehaltlich Erreichens der Mindestteilnehmerzahl. Mindestteilnehmerzahl pro Termin: 20 Teilnehmer
- Bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns den Rücktritt vom Reisevertrag bis spätestens 28Tage vor Reisebeginn vor (s. AGBs), worüber wir Sie unverzüglich informieren. Bereits erfolgte Zahlungen erstatten wir Ihnen dann unverzüglich zurück.

### Buchung + Preise:

04.03.2016 - 13.03.2016 - Hotels Rundreise Israel Intensiv

Doppelzimmer Standard Halbpension p.P.	1550 €
Doppelzimmer Standard Halbpension p.P.	1550 €
Einzelzimmer Standard Halbpension p.P.	1990 €



wird der Alltag vor 2000 Jahren in diesem Open-Air-Museum anschaulich und mit Liebe zum Detail in Szene gesetzt. Für die kommenden zwei Nächte heißt Sie Ihre Kibbuz-Unterkunft in Galiläa willkommen.

Übernachtung in Galiläa (F,A)

### 3. Tag

#### Zippori – Safed – Rosh Pina – Nimrod – Banias

Morgens fahren wir nach Zippori (Sepphoris), von dem Geschichtsschreiber Josephus Flavius ehemals "Das Ornament von ganz Galiläa" genannt. In dem weitläufigen Areal befinden sich berühmte großflächige Mosaik aus der Römerzeit – darunter das einmalige „Nil-Mosaik“ und die „Mona Lisa Galiläas“. Im Anschluss schauen wir uns Safed an, die Künstlerstadt in den Bergen von Galiläa, in der die jüdische Mystik – die Kabbala – ihren Ursprung hatte. Auch die benachbarte schmucke Altstadt von Rosh Pina mit ihren Kopfsteinpflaster-Gassen und vielen Cafes und Galerien ist einen Besuch wert und gilt für Touristen noch als Geheimtipp. Auch die nahegelegene mächtige Ruine Kalat Nimrod, zu Deutsch „Burg auf dem großen Felsen“, aus dem 13. Jhdt., besuchen wir. Der Ausblick bis ins Dreiländereck Israel-Libanon-Syrien lohnt sich. Unweit ist auch die östlichste der drei Jordanquellen Banias (Caesarea Philippi) mit dem schönen Wasserfall zu finden. Wir erkunden das ehemalige heidnische Heiligtum und unternehmen einen Spaziergang durch die üppige Landschaft des Naturschutzgebietes.

Übernachtung in Galiläa (F, A)

### 4. Tag

#### See Genezareth – Beit Shean – Jericho

Am tiefst gelegenen Süßwassersee der Erde liegen die antiken Stätten wie in eine Bilderbuchlandschaft eingebettet: Als Erstes verweilen wir auf dem „Berg der Seligpreisungen“ mit dem schönen Panorama-Blick auf das „Meer von Galiläa“.

Anschließend geht es nach Kapernaum mit der beeindruckenden Synagoge aus dem 5. Jhdt.

In Tabgha besuchen wir die Brotvermehrungskirche mit den freigelegten byzantinischen Mosaiken.

Weiter fahren wir nach Beit Shean mit den faszinierenden Ausgrabungen der antiken Stadt Skythopolis, Zentrum der Dekapolis zu Zeiten Jesu.

Über das fruchtbare Jordantal erreichen wir Jericho (arabisch Ariha) in den Palästinensischen Autonomiegebieten, das wir heute oder am nächsten Vormittag erkunden.

Die Seilbahn bringt uns zum griechisch-orthodoxen Kloster Qarantal auf dem „Berg der Versuchung“. Von einem Aussichtspunkt aus genießen Sie den Blick auf die Wüstenlandschaft.

In der Nähe besuchen wir den Hisham-Palast – ein einstiges Wüstenschloss, das als Winterresidenz für den Kalifen der Umayyaden-Dynastie angedacht war. Auch die nach einem Erdbeben verbliebenen Ruinen mit zauberhaftem Bodenmosaik im Badehaus sind noch beeindruckend.

Übernachtung in Jericho (F, A)

### 5. Tag

#### Totes Meer – Massada – Timna – Eilat

Jericho liegt unweit vom Toten Meer. Beim Abstecher zur Ahava-Fabrik können Sie die aus den Mineralien des Toten Meeres gewonnene Gesundheitskosmetik erwerben. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, „Schwerelosigkeit“ beim Bad im stark mineralhaltigen Wasser zu erleben oder am malerischen Ufer zu



entspannen. Weiterfahrt zur Festung Massada. Massada war der letzte Widerstandsort der jüdischen Revolte gegen Rom. Hier besichtigen wir die Ausgrabungen des prachtvollen Palastes von Herodes mit Lebensmittellager und Bewässerungsanlage. Auf- und Abfahrt erfolgen mit der Seilbahn.

Wir fahren immer entlang der jordanischen Grenze weiter nach Süden und erreichen den Timna-Park. Mitten in der Steinwüste schlängelt sich ein gut beschildertes Wegenetz an skurril geformten rotfarbenen Felsformationen vorbei. Sie tragen Namen wie „Pilz“ oder „König Salomons Kissen“.

Nach der Ankunft in Eilat am Roten Meer können Sie in Eigenregie einen Betrieb besichtigen, in dem die für die Gegend charakteristische Mineralart „Eilat-Stein“ (Gesteinsvermischung zwischen Malachit, Chrysokolla und Türkis) zu Schmuck oder Kunstobjekten verarbeitet wird. Der Stein war schon zu König Salomons Zeiten bekannt und wird noch heute in dessen alten Kupfergruben abgebaut.

Übernachtung in Eilat (F, A)

### 6. Tag

#### Eilat

Der Tag steht Ihnen zur Erholung am Roten Meer zur Verfügung.

Unsere Reiseleitung berät Sie alternativ zu Freizeitaktivitäten wie:

- Ca. 4-stündige Bootsfahrt im Golf von Akaba
- Besuch des Unterwasserobservatoriums. Mit seinen verschiedenen Aquarien, wie dem Haifisch- und Korallenpool, und den Unterwasserfenstern ins Rote Meer bietet es unvergleichliche Einblicke in die Meereswelt
- Besuch des „Dolphin Reef“, wo Sie mit etwas Glück den Delphinen im größten Meeresgehege



der Welt begegnen können

- Jeep-Safari oder Kamelreiten in der faszinierenden Wüstenlandschaft
- Übernachtung in Eilat (F,A)

Charme inmitten der quirligen Altstadt. Weiter gehen wir über das Cardo, die ehemalige Prachtstraße aus der römischen Zeit, und durch den orientalischen Basar, und erreichen die sogenannte „Klagemauer“ im restaurierten jüdischen Viertel. Dann verlassen wir die Altstadt durch das Jaffa-Tor und sehen uns – als Kontrast zum historischen Programm – auf dem Weg zum Bus die neue Einkaufsmeile Mamilla an.

Übernachtung in Jerusalem (F,A)

## 9. Tag

### Jerusalem - Neustadt - Bethlehem

Jerusalem hat auch ein modernes Gesicht. Während einer Stadtrundfahrt sehen Sie das Haus des Präsidenten und die „Knesset“, das israelische Parlament, an dessen Vorplatz wir am Nationalsymbol „Menora“ – dem siebenarmigen Leuchter – einen Stopp machen. Wir besichtigen im Israel-Museum den „Schrein des Buches“ und das maßstabsgetreue Modell Jerusalems aus der Zeit des zweiten Tempels. Anschließend überqueren wir die Grenze zum Westjordanland in Richtung Bethlehem. Hier besuchen wir den monumentalen Komplex der Geburtskirche mit der Geburtsgrotte und einen Holzschnitzer-Laden. Bei Beit Sahour wandeln Sie auf den Hirtenfeldern mit den Gedenkstätten, die an die Verkündigung der Weihnachtsbotschaft an die Hirten erinnern.

Übernachtung in Jerusalem (F,A)

## 10. Tag

### Tel Aviv Abreise

Unser Bus bringt die Reisegruppe zum Flughafen. Nun ist es Zeit, Abschied von Israel zu nehmen. Die vielfältigen Eindrücke dieser Reise werden Sie ganz



sicher noch lange begleiten.

Rückflug nach Deutschland (F)

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

### Hotels Rundreise Israel Intensiv

**Netanya:** 1 Nacht Hotel Margoa

**Galiläa:** 2 Nächte Kibbuz-Gästehaus

**Ashdot:** Yaakov Ihud

**Jericho:** 1 Nacht Hotel Jericho Resort

**Eilat:** 2 Nächte Hotel Astral Village

**Jerusalem:** 3 Nächte Hotel Prima Park

Die Unterbringung in o.g. Hotels vorbehaltlich Verfügbarkeit im Moment der Buchung, ansonsten gleichwertig

## 7. Tag

### Ramon-Krater - Ein Avdad

Morgens fahren wir wieder nordwärts durch die Negev-Wüste. Als Erstes besuchen Sie den weltweit größten – bis rund 40 Kilometer langen und 10 Kilometer breiten – Erosionskrater Maktesh Ramon und schauen von dessen Rand in die Tiefen der Kraterlandschaft. Schwarze Vulkankegel zeichnen sich dort ab, zackige Felswände und barock geformte Hügel in Rot-, Gelb- und Brauntönen.

Anschließend fahren wir zur Schlucht Ein Avdad inmitten eines Nationalparks. Hier sprudelt Wasser aus den Felswänden einer tiefen Schlucht und stürzt als Wasserfall in die Tiefe. Es verzaubert Steinwelt in eine grüne Oase.

Unser Reisebus bringt uns zum „Herz“ des Landes, Jerusalem. Wenn die Zeit es erlaubt, haben Sie beim Sonnenuntergang den ersten unvergesslichen Blick auf die „goldene“ Altstadt.

Übernachtung in Jerusalem (F,A)

## 8. Tag

### Jerusalem Altstadt

Der Tag beginnt mit einem Panoramablick vom Ölberg auf die Stadt der drei monotheistischen Weltreligionen. Anschließend spazieren wir über den Garten Gethsemane mit der Dominus-Flevit-Kirche den Palm-Sonntag-Weg hinunter zur ummauerten Altstadt.

Diese betreten wir durch das Löwentor und folgen der mit Kirchen und Monumenten umsäumten Via Dolorosa zur Grabeskirche. Unterwegs legen wir eine Pause im Österreichischen Hospiz ein, von dessen Dach man einen wunderschönen Blick über die Dächer und Altstadt hat. Dort haben Sie die Möglichkeit zum Kaffeetrinken mit Wiener